

Veranstaltungen

DOI 10.1515/bd-2016-0028

Fortbildungsveranstaltungen der Büchereizentrale Niedersachsen und der Beratungsstellen für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen und Weser-Ems

1. Halbjahr 2016

Anmeldeverfahren:

Anmeldungen werden telefonisch, per Fax, E-Mail oder online entgegengenommen und in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie sind verbindlich. Die Online-Anmeldung finden Sie unter der Rubrik „Fortbildung“ auf www.bz-niedersachsen.de unter jeder gelisteten Fortbildungsveranstaltung. Anmeldebestätigungen werden ca. 14 Tage vor jeder Veranstaltung versandt.

Interessenten aus anderen Bundesländern oder aus anderen Einrichtungen können nur nachrangig berücksichtigt werden. Die Veranstaltungen sind mit Ausnahme der allegro-OEB-Schulungen für Mitarbeiter niedersächsischer Öffentlicher und Wissenschaftlicher Bibliotheken kostenfrei, sonstige Teilnehmer zahlen pro Schulungstag eine Gebühr von 25 Euro.

Anmeldung – jeweils wie bei Veranstaltung angegeben – an:

Büchereizentrale Niedersachsen

Lüner Weg 20, 21337 Lüneburg

Tel.: 04131/9501-0, Fax: 04131/9501-24

E-Mail: info@bz-niedersachsen.de

Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen

Richthofenstr. 29, 31137 Hildesheim

Tel.: 05121/708-313, Fax: 05121/708-412

E-Mail: bst-hildesheim@bz-niedersachsen.de

Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems

Esenser Str. 26, 26603 Aurich

Tel.: 04941/97379-30, Fax: 04941/97379-31

E-Mail: bst-weser-ems@bz-niedersachsen.de

Katalogisieren nach RDA mit allegro-OEB

Referentin: Tina Platzer und Barbara Schulz, Büchereizentrale Niedersachsen

Teilnehmerzahl: max. 14

Inhalt: RDA (Resource Description and Access) ist der neue Standard für die Katalogisierung und wird die Regeln für die alphabetische Katalogisierung RAK ablösen. In dieser Veranstaltung werden Ihnen zunächst die theoretischen Grundlagen zum Regelwerk RDA vermittelt. Anschließend lernen Sie die neuen RDA-gerechten Erfassungsmasken von allegro-OEB kennen und üben einfache Katalogisate für verschiedene Medienarten.

Termin 1: Mi., 10. Februar 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 27. Januar 2016

Termin 2: Mi., 9. März 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 24. Februar 2016

Termin 3: Mi., 13. April 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 30. März 2016

Termin 4: Mi., 4. Mai 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 20. April 2016

Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20, 21337 Lüneburg

Teilnahmegebühr: 60,- €
Für Supportkunden und Vollmitglieder des Büchereiverbandes Lüneburg-Stade e. V. ist die Veranstaltung kostenfrei.

Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg

Basiskurs Bibliotheksarbeit in Öffentlichen Bibliotheken

Termin: Mo., 15. Februar 2016, bis Mi., 17. Februar 2016
Mo.: 10.00 – 16.45 Uhr, Di.: 9.00 – 16.45 Uhr,
Mi.: 9.00 – 13.00 Uhr

Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20, 21337 Lüneburg

Referenten: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Büchereizentrale Niedersachsen und der Beratungsstellen Südniedersachsen und Weser-Ems

Teilnehmerzahl: max. 20

- Inhalt:** In Form von Referaten, Übungen und Gruppenarbeit werden grundlegende Kenntnisse zu folgenden Bibliotheksthemen vermittelt:
- Bestandsaufbau und -pflege,
 - Einarbeitung von Medien,
 - Systematik und Interessenskreise,
 - Katalogisierung,
 - Einrichtung und Präsentation,
 - Ausleihe und Benutzung,
 - Statistik,
 - Veranstaltungsarbeit, Leseförderung,
 - Freiwilligenarbeit in Bibliotheken,
 - Haushalt und Finanzen.
- Anmeldung:** Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)
- Anmeldeschluss:** 1. Februar 2016

Apps und Tools für die kreative Bibliotheksarbeit

- Referentin:** Sabrina Juhst, Büchereizentrale Niedersachsen
- Teilnehmerzahl:** max. 20
- Inhalt:** Apps auf mobilen Endgeräten und Tools auf Internetseiten bieten zahlreiche Arbeitsinstrumente für eine kreative Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit. Dabei lohnt es sich verschiedene Tools zu betrachten, um die unterschiedlichen Zielgruppen bestmöglich erreichen zu können. In dieser Fortbildung werden Ihnen kreative Möglichkeiten und unterschiedliche Arbeitsinstrumente vorgestellt. In praktischen Übungen können Sie einige der Apps und Tools ausprobieren. Es werden folgende Themenbereiche vorgestellt:
- QR-Codes (z. B. um digitale Bestände zu präsentieren),
 - Kurzvideos (z. B. um Räumlichkeiten zu präsentieren),
 - Bilder mit Apps und Internetseiten optimieren (z. B. für Social-Media-Auftritte),
 - Apps für Veranstaltungen und Führungen (Bibliotheksrallyes).
- Termin 1:** Mo., 22. Februar 2016, 10.00 – 16.00 Uhr
- Ort:** Mediothek Diepholz, Thouarsstraße 19, 49356 Diepholz

- Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontaktdaten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 29. Januar 2016
- Termin 2:** Mi., 24. Februar 2016, 10.00 – 16.00 Uhr
- Ort: Oststadtbibliothek Hannover, Lister Meile 4, 30161 Hannover
- Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen, Hildesheim (Kontaktdaten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 29. Januar 2016

Rechtliche Situation und Alltag von Flüchtlingen: Hintergrundwissen für Bibliotheken

- Termin:** Mi., 2. März 2016, 10.00 – 16.00 Uhr
- Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20, 21337 Lüneburg
- Referentin: Aigün Hirsch, Flüchtlingsrat Niedersachsen, Hildesheim
- Teilnehmerzahl: max. 40
- Inhalt: Um sinnvolle Bibliotheksangebote für Flüchtlinge planen zu können, ist es hilfreich, mehr über die Situation der Asylsuchenden und die rechtlichen Hintergründe zu erfahren. Erläutert werden der Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland (Asylantrag, bundesweite Verteilung, Asylan-hörung, europaweite Rückschiebung nach Dublin III – Verordnung) und Gründe für den Flüchtlingsschutz (Asylrecht nach Grundgesetz, Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Flüchtlingsschutz) sowie rechtliche Auswirkungen auf Menschen und mögliche Sozialleistungen in den verschiedenen Verfahrensstadien.
- Die Lebenssituation der Schutzsuchenden in Niedersachsen wird ausführlich dargestellt, um gezielte Angebote für Geflüchtete sowie Flüchtlingshelferinnen und -helfer zu entwickeln. Zusätzlich wird eine Vernetzung der Bibliotheken mit den zuständigen Stellen angestrebt, um Ansprechpartnerinnen und -partner in vielen Bereichen gezielt und schnell zu finden.
- Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontaktdaten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 15. Februar 2016

Interkulturelles Sensibilisierungstraining für Mitarbeiter in Öffentlichen Bibliotheken

- Referentin: Dr. Kristin Futterlieb, Bibliotheksleiterin Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften, Göttingen
- Teilnehmerzahl: 20
- Inhalt: Öffentliche Bibliotheken können in vielfältiger Weise zu einer Willkommenskultur und zur Integration von Asylsuchenden und Neubürgern beitragen. Dazu bedarf es jedoch an Verständnis von der Unterschiedlichkeit der Menschen mit ihren diversen kulturellen Hintergründen. Um Missverständnissen vorzubeugen und Beziehungen wirkungsvoller und produktiver zu gestalten, müssen unterschiedliche Denk- und Verhaltensmuster, Normen und Wertvorstellungen richtig interpretiert werden.
Praktische Übungen zu Alltagssituationen, die sich aus den Erfahrungen aus dem Teilnehmerkreis ergeben, werden flankiert durch einen theoretischen Exkurs zu den Themen Diversität, Umgang mit Diversität am Arbeitsplatz und zu interkultureller Kompetenz.
- Termin 1:** Mo., 4. April 2016, 09.30 – 16.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Göttingen, Gotmarstr. 8, 37073 Göttingen
Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen, Hildesheim (Kontaktdaten siehe oben)
Anmeldeschluss: 16. März 2016
- Termin 2:** Di., 5. April 2016, 09.30 – 16.30 Uhr
Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburger Weg 20, 21337 Lüneburg
Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontaktdaten siehe oben)
Anmeldeschluss: 16. März 2016
- Termin 3:** Mi., 6. April 2016, 09.30 – 16.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Leer, Wilhelminengang 2, 26789 Leer
Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontaktdaten siehe oben)
Anmeldeschluss: 16. März 2016

Leseförderungs-Bausteine für die Grundschule

- Referentin: Heike Daume, Stadtbibliothek Villingen-Schwenningen

Teilnehmerzahl: 20

Inhalt: Die Stadtbibliothek Villingen-Schwenningen in Baden-Württemberg praktiziert seit zwei Jahrzehnten ein bundesweit anerkanntes Modell der Zusammenarbeit von Bibliothek und Schule. In dieser Kooperation sind über 30 verschiedene Leseförderungs-Bausteine entstanden. Heike Daume wird in Theorie und Praxis vier verschiedene Modelle für die Grundschule vermitteln:

– **Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte**

Präsentation des Bilderbuchkinos zum gleichnamigen Bilderbuch von Martin Baltscheit mit anschließenden Bewegungsspielen.

– **Von Rittern und Burgfräuleins**

Beim Wissensturnier tauchen die Kinder in die Welt des Mittelalters ein und fertigen gemeinsam ein Buch.

– **Kunst-Reich!**

Das Bibliotheks-Lernbuffet bietet den Kindern an 26 Stationen einen bunten Einstieg in die Malerei mit Wissensfragen und vielen kreativen Aufgaben.

– **Märchenreise in die Bücherwelt**

Die Kinder enträtseln ein Märchensuchbild, entwirren ein Schüttelmärchen, setzen aus versteckten Buchstaben Märchentitel zusammen.

Alle Bausteine sind erprobt, detailliert ausgearbeitet und können mit wenig Aufwand in größeren und kleineren Bibliotheken eingesetzt werden.

Termin 1: Mo., 18. April 2016, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Bücherei für Stadt und Kreis Uelzen, An der St. Marienkirche 1, 29525 Uelzen

Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)

Anmeldeschluss: 30. März 2016

Termin 2: Mo., 9. Mai 2016, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: bibliothek am meer, Auf dem Hohen Ufer 20, 26160 Bad Zwischenahn

Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontakt Daten siehe oben)

Anmeldeschluss: 18. April 2016

Termin 3: Mo., 6. Juni 2016, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Garbsen, Rathausplatz13, 30823 Garbsen
Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südnieder-
sachsen, Hildesheim (Kontaktdaten siehe oben)
Anmeldeschluss: 18. Mai 2016

Lust aufs Lesen machen – mit guten Texten für Homepage, Newsletter und Flyer

Termin: Mi., 20. April 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20,
21337 Lüneburg
Referentin: Martina Peters, Journalistin und Dozentin (M.A.),
Düsseldorf
Teilnehmerzahl: max. 15
Inhalt: Viele Bibliotheksbesucher suchen den ersten Kontakt
zu Ihnen nicht mehr persönlich. Sie kommen, weil sie
etwas Interessantes auf Ihrer Website, einen guten Tipp
im monatlichen Newsletter oder über eine spannende
Veranstaltung in Ihrem Flyer gelesen haben. Damit diese
Texte „Lust aufs Lesen“ machen und viele Besucher in Ihre
Einrichtung locken, sollten sie gut sein. Richtig gut.
Auch geschriebene Sprache ist wie ein Gespräch zwischen
Ihnen und Ihrem Leser. Und der mag es kurz. Knackig.
Anschaulich. Er möchte sich in Ihrem Flyer, mit Ihrem
Newsletter oder auf Ihrer Homepage schnell informieren.
Mit guten Texten und griffigen Headlines. Und es ist an
Ihnen, ihm genau die zu liefern, wenn Sie ihn überzeugen
möchten.
Im Schreibworkshop gibt es viel Input zu Formulierungen
und praktische Übungen, um solche Texte selbst zu schrei-
ben bzw. vorhandene zu verbessern.
Die Veranstaltung ist ein Vertiefungsseminar der Fortbil-
dungsreihe „Gelungene Außendarstellung mit guten PR-
Texten“ aus dem Jahr 2015.
Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontaktdaten
siehe oben)
Anmeldeschluss: 30. März 2016

Von der Idee zur Facharbeit!
Bibliotheken begleiten und unterstützen bei der Recherche und Informationsverarbeitung

- Referentin: Kathrin Reckling-Freitag, Büchereizentrale Schleswig-Holstein
- Teilnehmerzahl: max. 14
- Inhalt: Bibliotheken begleiten und beraten Schülerinnen und Schüler auf dem Weg von der Idee zur fertigen Facharbeit. Vor allem bei strukturierter, gut vorbereiteter Recherche, beim Hinweis auf die richtigen Datenbanken und Kataloge und Unterstützung bei der sinnvollen Recherche im Internet sind Bibliotheken gefragt. Anhand der Big 6 wird der Ablauf einer Recherche für eine Facharbeit nachgespielt. Die Big6™ (www.big6.com) stellen einen systematischen Rechercheprozess dar, der hilft, die richtigen Fragen zu stellen, die richtigen Suchen durchzuführen, relevante Ergebnisse zu finden, zu bewerten, für die Weiterverarbeitung aufzuarbeiten und zu evaluieren. Weitere wichtige Bausteine für die sinnvolle Recherche im Internet, wie die Nutzung des Munzinger-Archivs und ein Blick auf die Vielfalt der Suchmaschinen, ergänzen den Werkzeugkasten, mit dem die Bibliotheken den Schülerinnen und Schülern Hilfen bei der Erstellung von Referaten und Facharbeiten geben.
- Termin 1:** Mo., 25. April 2015, 10.00 – 16.30 Uhr
- Ort: Beratungsstelle Südniedersachsen, Richthofenstr. 29, 31137 Hildesheim
- Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen, Hildesheim (Kontakt Daten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 6. April 2016
- Termin 2:** Di, 26. April 2015, 10.00 – 16.30 Uhr
- Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburger Weg 20, 21337 Lüneburg
- Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 6. April 2016
- Termin 3:** Mi., 27. April 2015, 10.00 – 16.30 Uhr
- Ort: Zentralbibliothek der Hochschule Osnabrück, Barbarastr. 22, 49076 Osnabrück

Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems,
Aurich (Kontakt Daten siehe oben)
Anmeldeschluss: 6. April 2016

Bibliothek mit Qualität und Siegel: Fit zur Zertifizierung

Termin: Do., 28. April 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20,
21337 Lüneburg
Referent: Meinhard Motzko, Praxisinstitut Bremen
Teilnehmerzahl: max. 12
Inhalt: Seit 2009 haben Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen die Möglichkeit, das Gütesiegel „Bibliothek mit Qualität und Siegel“ zu erwerben und damit ihre Leistungen nach innen zu optimieren und nach außen öffentlichkeitswirksam darzustellen. Ob Einzelbibliothek, Zweigstellensystem oder Fahrbibliothek – für jeden Bibliothekstyp und für jede Bibliotheksgröße sind Anforderungen in einem Kriterienkatalog formuliert, deren Erreichung in einem Audit vor Ort abgeprüft wird.
Sie möchten sich als „Bibliothek mit Qualität und Siegel“ zertifizieren lassen, wissen aber nicht, ob Sie die Kriterien erfüllen und wie Sie diese nachweisen? Dann sind Sie hier genau richtig: In unserem Kurs „Fit zur Zertifizierung“ werden Bibliotheken systematisch auf die Zertifizierung vorbereitet. Dazu gehört eine detaillierte Analyse der Ausgangssituation vor Ort sowie ein zentraler Workshop, in dem alle Fragen zur Interpretation der Kriterien beantwortet und Hilfen und Hinweise gegeben werden, wie Sie einzelne Anforderungen erfüllen können.
Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)
Anmeldeschluss: 7. April 2016

Bücherei-Dream-Team: Teambildung und Teamentwicklung

Termin: Mi., 11. Mai 2016, 10.00 – 16.00 Uhr
Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20,
21337 Lüneburg

- Referentin: Sabine Haase, Dipl.-Bibliothekarin und Business-Coach, Hamburg
- Teilnehmerzahl: max. 12
- Inhalt: Teamarbeit gehört in jeder Bibliothek zum Alltag. Was kann die Bibliotheksleitung dafür tun, um möglichen Störungen im Team zu begegnen, damit ein effektives und angenehmes Miteinander bei der Arbeit entstehen kann? Im Seminar versuchen wir ein möglichst genaues Bild Ihres Teams nachzuzeichnen, dazu gehören auch die allgemeinen Bedingungen, denen Ihre Bücherei unterliegt. Gemeinsam betrachten wir Ihre Teamarbeit unter folgenden Aspekten:
- Wir definieren, was eine Gruppe und was ein Team ist.
 - Wir klären, was die Begriffe „Software/Hardware“ eines Teams bedeuten.
 - Wir versuchen, unsere Prinzipien und die unserer Teammitglieder zu erkennen.
 - Wir formulieren Spielregeln für eine gute Teamarbeit.
 - Wir versuchen, die Rollen zu benennen, die Sie und die Mitglieder Ihres Teams bekleiden.
 - Wir stellen fest, welchen Führungsstil Sie in Ihrer Teamarbeit nutzen.
- Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontaktdaten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 20. April 2016

Refugees Welcome to the Library: Englisch-Workshop

- Referentin: Birgit Pawelzik, Dipl.-Übersetzerin MA und Dozentin, TH Köln
- Teilnehmerzahl: max. 15
- Inhalt: Auf Deutschland rollt eine riesige Flüchtlingswelle zu. Als Bibliotheksmitarbeiterin oder -mitarbeiter übernehmen Sie eine bedeutende gesellschaftliche Funktion, um Flüchtlinge und Asylsuchende bei ihrer Integration zu unterstützen. Aber wie können Sie trotz sprachlicher Barrieren und kultureller Unterschiede aktiv zur Willkommenskultur im Bibliotheksalltag beitragen? Wie vermitteln Sie Verbindlichkeit und Regeln? Da Englisch oftmals die einzige sprachliche Kommunikationsbrücke ist, erarbeiten wir in

unserem Englisch-Workshop in kleinen Schritten praxiserprobte, einfache Worte, Sätze, später Fragen und Antworten, die Ihnen bei der Betreuung dieser Zielgruppe helfen werden. Der Workshop ist wie folgt aufgebaut:

- Bei einem interaktiven Rundgang durch Ihre Bibliothek lernen Sie zunächst die typischen englischen Bibliotheksschlagworte kennen.
- Kurze Beschreibungen, wo sich was befindet, machen Sie mit dem englischen Vokabular vertrauter.
- Gemeinsam besprechen wir häufig gestellte Fragen und Antworten der Flüchtlinge auf Englisch.
- Einzuhaltende Regeln formulieren wir zusammen in knappen, verständlichen Textbausteinen.
- Auf Wunsch runden kleine Rollenspiele den Workshop ab.

- Termin 1:** Mo., 23. Mai 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
 Ort: Stadtbibliothek Salzgitter-Bad, Marktplatz 11, 38259 Salzgitter
 Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen, Hildesheim (Kontaktdaten siehe oben)
 Anmeldeschluss: 4. Mai 2016
- Termin 2:** Di, 24. Mai 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
 Ort: Stadtbücherei Buchholz, Kirchenstraße 6, 21244 Buchholz in der Nordheide
 Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontaktdaten siehe oben)
 Anmeldeschluss: 4. Mai 2016
- Termin 3:** Mi., 25. Mai 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
 Ort: Gemeindebücherei Ganderkesee, Habbrügger Weg 2, 27777 Ganderkesee
 Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontaktdaten siehe oben)
 Anmeldeschluss: 4. Mai 2016

Aller Anfang ist schwer?! Erstlesereien und Bücher für die Grundschule im Bibliotheksangebot

- Referentin: Ute Hentschel, Literaturwissenschaftlerin (M.A.) und Buchhändlerin, Burscheid
 Teilnehmerzahl: max. 16

- Inhalt:** Welche Bücher erleichtern Kindern den Übergang vom Bilderbuch, das vorgelesen wird, hin zu Büchern, die über Bilder selbst erschlossen werden können? Welche Bücher sind wirklich für Leseanfänger geeignet, wenn diese einzelne Worte zwar schon lesen können, aber die Sinnzusammenhänge noch mühsam Stück für Stück erlesen müssen? Die Kinderbuchverlage bieten auf diese Fragen ein großes Angebot von Erstlesereihen mit den unterschiedlichsten Abstufungen an. Was davon ist sinnvoll und hilfreich beim Lesen lernen und welche Titel vermitteln auch nachhaltig Lese-Spaß? Die Veranstaltung wird durch Diskussionen und Praxisteile abgerundet. Fortbildungsinhalte:
- Kurzer theoretischer Überblick über die Leseentwicklung von Kindern,
 - Auswahlkriterien für den Bestandsaufbau Öffentlicher Bibliotheken,
 - Vorstellung der wichtigsten Verlage und der bekanntesten Erstlesereihen,
 - außergewöhnliche Novitäten für Leseanfänger und Fortgeschrittene,
 - Vorstellung neukonzipierter Erstlesereihen und neuer Verlage.
- Termin 1:** Mo., 30. Mai 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Langenhagen, Konrad-Adenauer-Straße 6, 30853 Langenhagen
Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Südniedersachsen, Hildesheim (Kontakt Daten siehe oben)
Anmeldeschluss: 9. Mai 2016
- Termin 2:** Di., 31. Mai 2016, 10.00 – 16.30 Uhr
Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20, 21337 Lüneburg
Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)
Anmeldeschluss: 9. Mai 2016

Leseförderung 2.0 in Öffentlichen Bibliotheken

- Referentinnen:** Cornelia Schröter und Sabrina Juhst, Büchereizentrale Niedersachsen
Teilnehmerzahl: max. 20

Inhalt: Im Alltag der Kinder und Jugendlichen spielen digitale Angebote und Medien eine immer größere Rolle. Die Fortbildung beinhaltet unter Berücksichtigung von Sicherheitseinstellungen und Jugendschutz eine kurze Vorgelegt werden:

- Tools (z. B. Erklärvideos, Wörterwolken),
- Web-2.0-Plattformen (z. B. Wikis, QR-Codes, Weltenbauen),
- Apps (z. B. StoryWheel, eigene E-Books, Bilderbuch-Apps, Empfehlungsportale),
- crossmediale Bücher und Angebote (z. B. Amira Piskids, digitale Bilderbuchkinos, Onilo)
- soziale Netzwerke (z. B. Twitter, Weblogs, YouTube).

Alle diese Bereiche werden unter dem Fokus der Sprach- und Leseförderung betrachtet. In welcher Weise sind sie für Öffentliche Bibliotheken auf diesem Gebiet einsetzbar? Wie kann ich konventionelle Leseförderung mit diesen „Arbeitsinstrumenten“ erweitern und ergänzen? Was passt zu meiner Einrichtung und zu welcher Zielgruppe? Nach der Vorstellung der Arbeitsinstrumente besteht die Möglichkeit, einiges auszuprobieren und selbst kreativ zu werden. Zum Schluss wollen wir darüber ins Gespräch kommen, wo die Möglichkeiten und Chancen, aber auch die Grenzen bei der Leseförderung 2.0 liegen.

Termin 1: Mi., 8. Juni 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Osnabrück, Markt 1, 49074 Osnabrück

Anmeldung: Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontakt Daten siehe oben)

Anmeldeschluss: 24. Mai 2016

Termin 2: Di., 14. Juni 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburger Weg 20, 21339 Lüneburg

Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)

Anmeldeschluss: 24. Mai 2016

Fit fürs E-Book

Termin: Mo., 13. Juni 2016, 10.00 – 17.00 Uhr

- Ort: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüner Weg 20,
21337 Lüneburg
- Referentin: Sabrina Juhst, Büchereizentrale Niedersachsen
- Teilnehmerzahl: max. 16
- Inhalt: E-Books sind auf dem Vormarsch. Die Verkaufszahlen steigen kontinuierlich an. Ebenso werden immer mehr E-Book-Reader, Tablets und Smartphones verkauft. Viele Bibliotheken haben sich bereits in Verbänden zusammengeschlossen, um ihren Nutzern E-Books zur Ausleihe zur Verfügung stellen zu können. Dementsprechend ist es für Bibliotheksmitarbeiter wichtig, sich mit diesem Thema vertraut zu machen. Innerhalb der Fortbildung „Fit fürs E-Book“ werden folgende Themenbereiche behandelt:
- Vergleich einiger E-Book-Reader sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu Smartphones und Tablets
 - Wie werden E-Books auf die unterschiedlichen Geräte geladen?
 - Was erlauben Ihnen E-Book-Lizenzen? Wo finden Sie freie E-Books?
 - Welche Arten von Kopierschutz gibt es? Wann brauchen Sie eine Adobe-ID?
 - Welche Veranstaltungsformate sind mit E-Book-Readern, Tablets und Smartphones möglich?
 - Worauf sollten Sie bei der Ausleihe von E-Book-Readern achten?
 - Wie können Sie E-Books in Ihrem Bestand sichtbar machen?
 - E-Books im Selbstverlag
 - Ein Ausblick: Wie könnten sich E-Books in Zukunft weiterentwickeln? (Apps, interaktive Bücher)
- Anmeldung: Büchereizentrale Niedersachsen, Lüneburg (Kontakt Daten siehe oben)
- Anmeldeschluss: 30. Mai 2016

JuWel – die Junge Welt der Stadtbücherei Münster

- Termin:** Mi., 15. Juni 2016, 11.00 – 14.00 Uhr bzw. 11.00 – 15.00 Uhr
- Ort:** Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, 48143 Münster
- Teilnehmerzahl:** max. 15

- Inhalt:** Viel Raum für Menschen, Bücher und Medien aller Art bietet die Stadtbücherei Münster. Mit ihrem modernen Bau am Alten Steinweg zieht sie seit zwei Jahrzehnten viele Besucher an. Das JuWel, die „Junge Welt“ der Stadtbücherei, arbeitet seit Kurzem nach einem frischen, modernen Konzept, um besonders Jugendliche anzusprechen. Das Kinder- & Jugendbibliotheks-Team um Ulrike Schönherr stellt den Exkursionsteilnehmern das Konzept, die Besonderheiten und die Räumlichkeiten des JuWels vor. Um die Stadtbücherei Münster vollständig kennenzulernen, besteht zusätzlich die Möglichkeit, an der Führung von Bibliotheksleiterin Monika Rasche teilzunehmen.
- Anmeldung:** Beratungsstelle für Öffentliche Bibliotheken Weser-Ems, Aurich (Kontakt Daten siehe oben)
- Anmeldeschluss:** 20. Mai 2016

Fortbildungsprogramm 2016 der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen

Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Die Veranstaltungen richten sich an die Mitarbeiter/innen der Öffentlichen Bibliotheken in Thüringen. Andere Interessierte können nach Rücksprache zu den gleichen Bedingungen teilnehmen. Ihre Anmeldungen sind schriftlich, per Fax oder E-Mail möglich und werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Sie sind verbindlich. Zur Anmeldung können Sie auch das Anmeldeformular auf unserer Internetseite verwenden. Sie finden es unter: <http://www.bibliothek-thueringen.de/fortbildungen.html>.

Sie erhalten von uns vor der jeweiligen Fortbildung eine gesonderte Einladung für Ihren Dienstreiseauftrag. Eine schriftliche Stornierung der Teilnahme wird bis zu zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei akzeptiert. Bei späteren Stornierungen sehen wir uns leider gezwungen, die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu berechnen. Unsere Fortbildungsveranstaltungen werden nur bei einer Beteiligung von mindestens zehn Teilnehmern durchgeführt. Änderungen aus organisatorischen Gründen behalten wir uns vor.

Anmeldungen bitte an:

Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen
Heike Meier
Schillerstraße 40

99096 Erfurt

Tel.: 03 61-26 28 93 71

Fax: 03 61-26 28 93 79

E-Mail: meier@bibliotheken-thuringen.de

5. Fachtagung „Schule – Bibliothek – Schulbibliothek“

Termin: 2. März 2016, 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: Friedrich Schiller Universität Jena

Anmeldung: bis 3. Februar 2016

Schulen, Öffentliche Bibliotheken und Medienzentren – Orte des Lesens, der Informationsbeschaffung und Kommunikation – tragen gemeinsam nicht nur zur Vermittlung von Wissen und zur Lebensorientierung bei, sondern sie befähigen auch zu einem kritischen und konstruktiven Umgang mit Informationen. Im Zeitalter einer wahren Informationsflut ist dies wichtiger denn je und ein bedeutender Faktor beim lebenslangen Lernen.

Der Plenarvortrag von Christoph Deeg, Berater Social Media, Gamification und Digitale Strategien, steht unter dem Titel „Neues Lernen, neue Bibliotheken, neue Schulen – wie Gaming und Gamification neue Formen der Kultur- und Wissensvermittlung ermöglichen“. In seinem Vortrag wird Christoph Deeg aufzeigen, was Gaming mit Lernen zu tun hat und wie Bibliotheken und Schulen Gaming und Gamification für neue Bildungskonzepte nutzen können.

Außerdem wird es viele interessante Seminare und Workshops geben u. a. zum Thema „Bildrechte“ mit der Referentin Dr. Jessica Säger vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. In dieser Veranstaltung soll aus dem Urheberrecht der Aspekt der Verwendung von Bildern bei Veranstaltungen oder auch in der Kommunikation der Bibliothek herausgegriffen und von der rechtlichen Seite her beleuchtet werden.

Die Fachtagung, eine Kooperationsveranstaltung des ThILLM, des TMBWK, des dbv-Landesverbandes Thüringen, der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen und der LAG „Schule und Bibliothek“, ist inhaltlich sowohl auf die Interessen von Lehrerinnen und Lehrern als auch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bibliotheken und Medienzentren abgestimmt. Diese Veranstaltung zielt auf die Stärkung und Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Bibliotheken und Medienzentren als strategische Partner bei der Vermittlung von Lese-, Medien und Informationskompetenz.

Informationen zu weiteren inhaltlichen Schwerpunkten und Angeboten finden Sie im Internet unter: www.thillm.de.

Leipziger Buchmesse

Internationale Buchmesse

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrestreff der Buch- und Medienbranche und hat sich zu einer Fachmesse mit europäischer Ausstrahlung entwickelt. Anliegen der Buchmesse ist es, das Interesse der Öffentlichkeit in dieser Zeit besonders stark auf das Buch zu lenken. Zu diesem jährlich im März stattfindenden Highlight treffen sich Verlage, Autoren, Leser und Journalisten. Die Leipziger Buchmesse ist die perfekte Kommunikationsplattform und informiert umfassend über Neuerscheinungen sowie aktuelle und innovative Trends auf dem deutschsprachigen und europäischen Markt.

Auf dieses bedeutende Fortbildungsereignis möchten wir besonders die Mitarbeiter in Öffentlichen Bibliotheken aufmerksam machen und sie zu einem Besuch der Leipziger Buchmesse anregen, um selbst zu erleben, wie Produkte des Buch- und Medienmarktes zu erlebnisorientierten Themenwelten entwickelt und zielgruppengerecht präsentiert werden.

Termin: 17.–20. März 2016

Ort: Messe Leipzig, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

Lesen Sie im Internet unter www.leipziger-buchmesse.de mehr zu den ausgewählten Schwerpunkten der Buchmesse 2016.

Bücher, über die man spricht

Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt

Referentin: Claudia Stapp, Buchhändlerin, Inhaberin Buch Stapp, Erfurt

Termin: 23. März 2016, 9:30 – 15:00 Uhr

Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken Erfurt, Schillerstraße 40, 99096 Erfurt

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung: bis 24. Februar 2016

Claudia Stapp, Buchhändlerin und Inhaberin der Buchhandlung „Buch Stapp“ in Erfurt, präsentiert Ihnen nicht nur die Neuerscheinungen der Leipziger Buchmesse, sondern auch Novitäten, die im Sommer und Frühherbst 2016 erscheinen werden. Neben einer Reihe von neuen Romanen und Bestsellern werden Neuerscheinungen im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur mit einem kurzen Abstecher zur Sachliteratur kurzweilig und informativ vorgestellt. Alle Themenbereiche werden mit ausreichenden Anschauungsmaterialien unterlegt. Darüber hinaus informiert Sie Claudia Stapp über Trends und Entwicklungen des gesamten Buchmarktes. Freuen Sie sich auf eine interessante und angeregte Diskussion über Literatur.

22. länderübergreifende Fortbildung der Fachstellen aus Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Bibliotheksarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Thema: Lesefähigkeit und Leseverhalten im Internet für Kinder und Jugendliche

Referent: Thomas Feibel, Büro für Kindermedien Berlin

Termin: 19.–20. April 2016

Ort: Stadtbibliothek Zwickau (Kornhaus), Katharinenstraße 44A, 08056 Zwickau

Anmeldung: bis 28. Februar 2016

Teilnahmegebühr: 20,– €

Anknüpfend an den Erfolg der letzten Jahre werden Sie bei der länderübergreifenden Fortbildungsveranstaltung der Fachstellen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Hessen und Thüringen auch in diesem Jahr über neue Projekte, Trends und Entwicklungen in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit informiert.

Beim Thema „Lesefähigkeit und Leseverhalten im Internet für Kinder und Jugendliche“ wird es u. a. darum gehen, wie Bibliotheken sich darauf einstellen und mit entsprechenden Angeboten die Bibliotheksarbeit für Kinder- und Jugendliche attraktiv gestaltet können. Interessierte erhalten rechtzeitig ein detailliertes Tagungsprogramm.

Die bewegte Vorlesestunde – wie man Vorlesen und Bewegung kombinieren kann

Referentin: Christine Kranz, Stiftung Lesen, Mainz

Termin: 22. Juni 2016, 9:30 – 15:00 Uhr

Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen, Schillerstraße 40, 99096 Erfurt

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung: bis 25. Mai 2016

Teilnahmegebühr: 20,– €

Sprache und Bewegung sind eng miteinander verknüpft. Ob es nun um den allerersten Zugang zu Sprache an sich oder um den Einstieg in komplexe Geschichten geht: mit Mitmach-Elementen und Bewegungsimpulsen werden Kinder zum aktiven Zuhören motiviert, bleiben länger bei der Sache und nehmen am Ende mehr mit!

Im Rahmen des Seminars werden die Hintergründe von Leseförderung mit Bewegung erläutert, geeignete Vorlesetechniken und zahlreiche Praxisbeispiele vorgestellt und Kriterien zur Auswahl geeigneter Medien vermittelt. Das Spekt-

rum reicht dabei vom Elementarbilderbuch über das interaktive Sachbuch bis zur App. In Kleingruppen kann das Erlernte anschließend direkt ausprobiert werden.

Buchpflege, Buchreparatur

- Referenten: René Hanßke, Account Manager, Neschen AG, Bückeburg
Annett Piossek, Buchbinderin, Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt
- Termin: 28. September 2016, 9:30 – 15:00 Uhr
- Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen,
Schillerstraße 40, 99096 Erfurt
- Teilnehmerzahl: max. 15 Personen
- Anmeldung: bis 31. August 2016

Öffentliche Bibliotheken sind Verbrauchsbibliotheken. Deshalb sollen Bücher eher ausgesondert als repariert werden. Trotzdem ist es auch nötig, den Bestand zu pflegen und hin und wieder auch ein Buch zu reparieren. In der Veranstaltung soll es u. a. darum gehen, wie beschädigte Medien bearbeitet werden, wie man einfache Reparaturen durchführt oder welche Materialien man nutzen kann.

Am Vormittag wird René Hanßke von der Neschen AG zum Thema „Buchpflege, Buchreparatur“ referieren und am Nachmittag wird Annett Piossek, Buchbinderin der Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt, die Teilnehmenden durch die Buchbindewerkstatt der Universitätsbibliothek Erfurt führen und dabei Tipps und Tricks zur Buchpflege und -reparatur geben.

Generation Gold – Bibliotheksangebote für die dritte Lebensphase

- Referentin: Gudrun Kulzer, BIBCON, Frankfurt am Main
- Termin: 16. November 2016, 10:15–15:45 Uhr
- Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen,
Schillerstraße 40, 99096 Erfurt
- Teilnehmerzahl: max. 25 Personen
- Anmeldung: bis 19. Oktober 2016
- Teilnahmegebühr: 20,- €

Die Bevölkerung in Deutschland ist vom demografischen Wandel besonders betroffen. Die niedrige Geburtenrate und die anhaltend steigende Lebenserwartung führen dazu, dass sich die Altersstruktur unserer Gesellschaft hin zu den Älteren verschiebt. Daher gilt es, diesen Wandel zu gestalten, denn kein Lebensabschnitt ist so vielfältig wie das Alter. Ein Grund mehr, die älter werdende Bevölkerungsgruppe in den Fokus zu stellen.

Schwerpunkte der Fortbildung sind:

- Wie kann Medien- und Informationskompetenz vermittelt bzw. wie kann die digitale Spaltung verringert werden?
- Welche Veranstaltungsformate gibt es (z. B. Vorlesen für Ältere – einschließlich Exkurs zu Demenzkranken; Einrichten einer Schreibwerkstatt; Wii-Nachmittage)?
- Welche Angebote können für Senioreneinrichtungen (z. B. Medienkisten) interessant sein?
- Wie kann das Medienangebot in der Bibliothek aussehen?

Hinweise zum Einsatz Ehrenamtlicher (Fragebogen) sowie die Vorgehensweise zur Konzepterstellung (Checkliste – Umfeldanalyse) und ein entsprechendes Marketing ergänzen die Fortbildung.

Einführungskurs bibliothekarisches Grundwissen für Neu- und Seiteneinsteiger

Referentinnen: Mitarbeiterinnen der Landesfachstelle
 Termine: 22.–24. November 2016, 9:30 – 15:00 Uhr
 Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen, Schillerstraße 40, 99096 Erfurt
 Teilnehmerzahl: max. 15 Personen
 Anmeldung: bis 25. Oktober 2016
 Teilnahmegebühr: 30,- €

Der Einführungskurs richtet sich vorrangig an neue Leiterinnen und Leiter sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ohne bibliotheksfachliche Ausbildung in einer kommunalen öffentlichen Bibliothek. In diesem dreitägigen Einführungskurs werden Ihnen die wichtigsten Grundlagen zur Bibliotheksarbeit und zum selbstständigen, fachgerechten Führen einer öffentlichen Bibliothek vermittelt. Die Themenschwerpunkte sind Bibliotheksorganisation, Öffentlichkeitsarbeit, Bibliotheksstatistik und Bibliotheksrecht.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Öffentlicher Bibliotheken in Thüringen sind von der Teilnahmegebühr befreit.

Fachtagung für Bibliotheksleiter in Öffentlichen Bibliotheken

Thema: Medien optimal präsentieren
 Referentin: Erika Seitz, Münchner Stadtbibliothek
 Leitung: Sabine Brunner, Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen
 Termin: 7. Dezember 2016, 9:30 – 15:00 Uhr

Ort: Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen,
Schillerstraße 40, 99096 Erfurt

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung: bis 9. November 2016

Die attraktive Präsentation der Medien in der Bibliothek ist ein wichtiges Element, um den Nutzerinnen und Nutzer die Orientierung zu erleichtern und die Nutzung der Medien zu fördern. In den letzten Jahren hat sich der Blick auf Bibliotheken und ihre Aufgaben stark gewandelt: weg von reinen Aufbewahrungsorten für Bücher hin zu Orten der Kommunikation und Begegnung. Erika Seitz, Mitarbeiterin der Münchner Stadtbibliothek, wird u. a. auf folgende Fragen eingehen: Was hat das neue Bild von Bibliotheken für Konsequenzen hinsichtlich der Präsentation von Medien? Welche Fragen müssen sich Bibliotheken beantworten, um den Medienbestand optimal zu präsentieren? Wie kann man mit attraktiver Präsentation der Medien die Aufenthaltsqualität erhöhen?

Außerdem informiert die Landesfachstelle über allgemeine Entwicklungen und neueste Trends im Bibliothekswesen. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, bibliotheksrelevante Fragen und Themen gemeinsam zu diskutieren und zu besprechen.

Kreistreffen der Öffentlichen Bibliotheken der Landkreise

In den vergangenen Jahren haben sich Fachtreffen der Bibliotheksmitarbeiter auf Kreisebene etabliert und wurden zu einer festen Größe in unserem Fortbildungsangebot. Zu diesen Kreistreffen der Öffentlichen Bibliotheken auf Landkreisebene werden alle haupt-, neben- und ehrenamtlich geleiteten öffentlichen Bibliotheken sowie die Kulturämter der jeweiligen Landkreise eingeladen. Wir informieren Sie über die Trends der Bibliotheksarbeit, stellen unsere aktuellen Angebote für Sie vor, sprechen über eine weitere oder zukünftige Zusammenarbeit mit unserer Einrichtung und gehen auf Ihre Fragen und Probleme ein. Nutzen Sie diese Möglichkeit für Diskussionen und neue Anregungen für die eigene Arbeit.

Möchten Sie 2016 ein Treffen mit Beteiligung der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Ihrem Landkreis durchführen, melden Sie sich bitte bei der Fachstelle und vereinbaren Sie einen Termin (Ansprechpartner Frau Heike Meier, Kontaktdaten siehe oben).

Saale-Holzland-Kreis

Termin: 9. März 2016

Ort: Stadtbibliothek Eisenberg, Steinweg 36, 07607 Eisenberg

Anmeldung: bis 10. Februar 2016

Saalfeld-Rudolstadt

Termin: 6. April 2016
Ort: Stadtbibliothek Rudolstadt, Schulplatz 13,
07407 Rudolstadt
Anmeldung: bis 9. März 2016

Kyffhäuserkreis

Termin: 13. April 2016
Ort: Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“, Am Schlosspark 19,
99706 Sondershausen
Anmeldung: bis 16. März 2016

Gotha

Termin: 18. Mai 2016
Ort: Stadtbibliothek „Heinrich Heine“, Friedrichstraße 2–4,
99867 Gotha
Anmeldung: bis 20. April 2016

Unstrut-Hainich-Kreis

Termin: 1. Juni 2016
Ort: (wird noch bekanntgegeben)
Anmeldung: bis 4. Mai 2016

Eichsfeld

Termin: 8. Juni 2016
Ort: Stadtbibliothek Leinefelde-Worbis, Bahnhofstraße 43,
37327 Leinefelde-Worbis
Anmeldung: bis 11. Mai 2016

Wartburgkreis

Termin: 14. September 2016
Ort: Stadt- und Kreisbibliothek Bad Salzungen, Kurhaus-
straße 12, 36433 Bad Salzungen
Anmeldung: bis 17. August 2016

Saale-Orla-Kreis

Termin: 2. November 2016
Ort: Stadtbibliothek Triptis, Markt 8, 07819 Triptis
Anmeldung: bis 5. Oktober 2016

Hildburghausen

- Termin: 14. Dezember 2016
 Ort: Stadt- und Kreisbibliothek „Joseph Meyer“, Markt 25,
 98646 Hildburghausen
 Anmeldung: bis 16. November 2016

Profil bilden: Mit Strategie Kunst- und Museumsbibliotheken positionieren**Baustein 2: Kommunikationsstrategie und Kommunikationsmasterplan**

- Termin: 21. (10:30 – 17:30 Uhr) und 22. (09:00 – 16:00 Uhr) April
 2016
 Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite Straße 35/36,
 10178 Berlin, Kleiner Säulensaal, EG
 Veranstalter: Initiative Fortbildung für wissenschaftliche Spezialbibliotheken und verwandte Einrichtungen e. V.
 Referentin: *Rita Kamm-Schuberth*, Leiterin des Bereichs Marketing und Öffentlichkeitsarbeit am Bildungscampus der Stadt Nürnberg
 Inhalt: siehe www.initiativefortbildung.de/html/home/aktuell.html (Ausschreibungstext)
 Kostenbeitrag: 140,- € (early-bird-Tarif bei Anmeldung bis 25. März 2016), danach 165,- €
 Anmeldung: mit Angabe der Rechnungsadresse bei Evelin Morgenstern, morgenstern@initiativefortbildung.de.

Introducing *Knowledge Services*: Managing Information, Knowledge, and Strategic Learning in The 21st Century Organization

- Termin: 2. (14:00 – 17:30 Uhr) und 3. (10:00 – 14:30 Uhr) Juni 2016
 Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite Straße 35/36,
 10178 Berlin, Berlin-Saal, 2. OG
 Veranstalter: Initiative Fortbildung für wissenschaftliche Spezialbibliotheken und verwandte Einrichtungen e. V.

- Referent: *Guy St. Clair*, Lecturer Knowledge Services, School of Professional Studies, Columbia University in the City of New York
- Inhalt: siehe www.initiativefortbildung.de/html/home/aktuell.html (Ausschreibungstext)
- Kostenbeitrag: 140,- € (early-bird-Tarif, bei Anmeldung bis 29. April 2016), danach: 165,- €
- Anmeldung: mit Angabe der Rechnungsadresse bei Evelin Morgenstern, morgenstern@initiativefortbildung.de